

Zugehörigkeit und Identität im Spannungsfeld persönlicher und kollektiver Erinnerung

Vom 26. April bis zum 9. Juni zeigt die ZF Kunststiftung die Ausstellung *Schwalbenschwänze, Mosaikjungfern, Totengräber, Erdhummeln und Schmeißfliegen* von Gabriela Oberkofler im Zeppelin Museum Friedrichshafen.

Gabriela Oberkofler thematisiert in ihren Zeichnungen, Gemälden und Installationen Heimat und deren Verlust, die Bedrohung von Natur- und Kulturräumen, sie fragt nach Zugehörigkeit und Identität im Spannungsfeld von persönlicher und kollektiver Erinnerung.

Die 1975 in Bozen geborene und in Jenesien aufgewachsene Künstlerin ist die 30. Stipendiatin der ZF Kunststiftung und hat im 2. Halbjahr 2012 im Turmatelier der ZF Kunststiftung gelebt und gearbeitet. Sie studierte an der University of Visual Arts in Corner Brook, Neufundland, der Fachhochschule für Kunsttherapie in Nürtingen und der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Prof. Werner Pokorny, Prof. Micha Ullmann, Markus Ambach und Prof. Rainer Ganahl. Gabriela Oberkofler, die in Stuttgart lebt und arbeitet, wurde u.a. mit Stipendien des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und der Kunststiftung Baden-Württemberg sowie dem Columbus Förderpreis für aktuelle Kunst ausgezeichnet. 2007 war die Künstlerin Mitbegründerin der Projektgruppe *local to local*.

Im Mittelpunkt der Ausstellung, die vom 26. April bis zum 9. Juni im Grenz-Raum des Zeppelin Museum Friedrichshafen zu sehen ist, stehen die während des Stipendiums entstandenen, zum Teil großformatigen Zeichnungen. Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag, 25. April 2013 um 19 Uhr. Nach der Begrüßung durch Dr. Ursula Zeller, Direktorin Zeppelin Museum Friedrichshafen, und Regina Michel, Geschäftsführerin der ZF Kunststiftung, wird Dr. Beate Ermacora, Direktorin der Galerie im Taxispalais Innsbruck, in ihrer Laudatio in das Werk der Künstlerin einführen.

Am Eröffnungsabend wird außerdem die Begleitpublikation zur Ausstellung präsentiert. Die Zeichnungen Oberkoflers werden in diesem Band durch den Essay *Auflösung und Wiedergutmachung* von Dr. Beate Ermacora ergänzt.

Der Katalog *Schwalbenschwänze, Mosaikjungfern, Totengräber, Erdhummeln und Schmeißfliegen* von Gabriela Oberkofler (ISBN 978-3-86136-173-9) ist ab dem 26. April 2013 im Shop des Zeppelin Museums Friedrichshafen (www.zeppelin-museum.de/museumsshop.0.html) oder direkt bei der ZF Kunststiftung (www.zf.com/kunststiftung) für 20 Euro erhältlich.

***Schwalbenschwänze, Mosaikjungfern, Totengräber, Erdhummeln und Schmeißfliegen* von Gabriela Oberkofler, 26. April – 9 Juni 2013**

Ausstellung der ZF Kunststiftung in Kooperation mit dem Zeppelin Museum Friedrichshafen

Eröffnung / Katalogpräsentation: 25. April 2013, 19 Uhr

Begrüßung

Dr. Ursula Zeller, Direktorin Zeppelin Museum Friedrichshafen
Regina Michel, Geschäftsführerin ZF Kunststiftung

Laudatio

Dr. Beate Ermacora, Direktorin Galerie im Taxispalais Innsbruck

Künstlergespräch: 6. Juni 2013, 17.30 Uhr

Pressekontakt:

ZF KUNSTSTIFTUNG
Regina Michel
Graf-von-Soden-Platz 1
D-88046 Friedrichshafen
Tel.: +49 7541 77-7114
Fax: +49 7541 77-90-7114
Mobil: +49 151 1622 0970
kunst.kultur@zf.com
www.zf.com/kunststiftung